

## Klinik für Senologie / Interdisziplinäres Brustzentrum

### Laufende Studien in unserem Zentrum

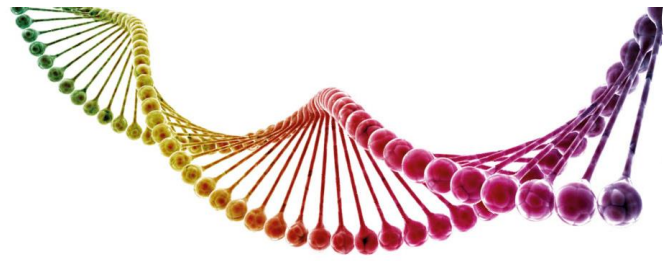
#### Neoadjuvante Therapie

Präoperative oder primär systemische Chemotherapie, die verwendet wird, um einen nicht-operablen oder großen Tumor zu verkleinern.

- **PHERGain Studie (MedSIR/ MedOPP096)**  
Chemotherapiefreie Gabe von Trastuzumab und Pertuzumab bei HER2-positivem Brustkrebs:FDG-PET-Response-abhängige Therapiestrategie.  
In dieser Studie können Patienten mit der Kombination von Trastuzumab und Pertuzumab mit Chemotherapie (Docetaxel und Carboplatin), dem derzeitigen Behandlungsstandard oder mit dem chemotherapiefreien Therapieschema auf Basis von Trastuzumab und Pertuzumab mit oder ohne endokriner Therapie entsprechend dem Hormonrezeptorstatus des Tumors behandelt werden.
- **MK 3475-522**  
Randomisierte, doppelblinde Phase-III-Studie zur Evaluierung von Pembrolizumab plus Chemotherapie versus Placebo plus Chemotherapie als neoadjuvante Therapie und von Pembrolizumab versus Placebo als adjuvante Therapie des dreifach negativen Mammakarzinoms.

Das Ziel dieser klinischen Prüfung ist, zu prüfen, wie wirksam Pembrolizumab in Kombination mit einer Chemotherapie Tumorzellen bekämpft und ob es sicher ist, Pembrolizumab im Vorfeld einer Brustoperation anzuwenden. Bei der hier untersuchten Prüfsubstanz (Pembrolizumab) handelt es sich um eine Art von Immuntherapie, die das körpereigene Immunsystem darin unterstützen kann, die Krebszellen anzugreifen.

- **ARB**  
Phase II-Studie zur kurzfristigen präoperativen Behandlung mit Enzalutamid (allein oder in Kombination mit Exemestan) bei Patientinnen mit primärem Brustkrebs). Diese Studie wird durchgeführt um zu testen, ob die Gabe von Enzalutamid und Exemestan



im Vergleich zur alleinigen Gabe von Exemestan hilft, das Wachstum des Brustkrebses vor der Operation zu verlangsamen.

- **GeparX (GBG 88)**

Eine randomisierte Phase II Studie zum Vergleich von neoadjuvanter Therapie mit und ohne Denosumab beim RANK/L-positiven oder RANK/L-negativen primären Mammakarzinom. Mehr Information unter:

<http://www.germanbreastgroup.de/de/studien/geparx.php>